

AGB - YOGA RETREAT in Brücke49 Vals by martinavoegel.com

Die Anmeldung ist verbindlich.

Der gesamte Betrag ist bei Buchung fällig.

Bei Rücktritt vor dem 31. Dezember 2023 wird eine Administrationsgebühr von CHF 250 erhoben, der restliche Betrag wird zurückerstattet.

Absagen ab dem 1. Januar 2024 können nicht rückerstattet werden, auch nicht teilweise. Der Teilnehmer, die Teilnehmerin hat die Möglichkeit einen Ersatzteilnehmer, eine Ersatzteilnehmerin zu nennen. Dies muss zeitgleich mit der Absage erfolgen. In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.- erhoben zuzüglich allfälliger externer Umbuchungskosten.

Wir empfehlen, eine Annullationskostenversicherung abzuschliessen.

Programmänderungen

Das Programm sowie Änderungen einzelner Leistungen (Unterkunft, Yogalehrer) aus unvorhersehbaren Gründen oder aus Gründen der Sicherheit, bleiben ausdrücklich vorbehalten und werden vom Kunden mit der Anmeldung anerkannt. Allfällige Mehrkosten gehen in diesem Fall zu Lasten des Teilnehmers.

Reiseabsagen durch die Veranstalterinnen

Eine kurzfristige Retreat-Absage infolge höherer Gewalt, behördlicher Massnahmen oder Streiks bleibt vorbehalten. Ebenso kann ein Retreat wegen Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 60 Tage vor Reiseantritt abgesagt werden. In diesem Fall wird der einbezahlte Retreat-Preis voll rückerstattet. Weitere Forderungen können nicht geltend gemacht werden.

Vorzeitiger Abbruch der Reise durch den Teilnehmer, die Teilnehmerin

Falls der Teilnehmer, die Teilnehmerin aus irgendeinem Grund das Retreat vorzeitig abbrechen muss, so wird der Preis für das Reisearrangement nicht zurückerstattet.

Versicherungsbestimmungen

Der Teilnehmer ist selber für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Es ist in jedem Fall Sache des Teilnehmers über eine ausreichende Kranken- und Unfallversicherung zu verfügen.

Wir weisen jeden Teilnehmer darauf hin folgende Versicherungen abzuschliessen:

– Reiseannullationskostenversicherung, Kranken- und Unfallversicherung.

Haftung

Wir, die Veranstalterinnen, übernehmen die Haftung für die ordnungsgemässe Durchführung der Kurse im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen. Eine darüberhinausgehende Haftung, insbesondere Schadenersatzansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen. Die Veranstalterin übernimmt daher keine wie immer geartete Haftung,

insbesondere keinerlei Haftung im Falle des Verschweigens allfälliger körperlicher oder seelischer Leiden, welche die Teilnahme an den Yoga-Veranstaltungen für nicht ratsam erscheinen lassen.

Die Nutzung der Angebote erfolgt für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf eigene Gefahr.

Jegliche Haftung für entstandene Schäden sind ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ist selber für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen können die Veranstalterinnen nicht haftbar gemacht werden.